

Jahresrückblick 2017

STADT AM CHHAT



Aichtal in Zahlen

Stand 31.12.2017	Männlich	Weiblich	Gesamt
Wohnbevölkerung	5151	4928	10079

Weitere Zahlen:

- Es sind am 31.12.2017 71 Kinder unter einem Jahr gemeldet. Davon sind 2 Mädchen auf der Gemarkung Aichtal geboren.
- 1298 Bewohner sind unter 14 Jahre alt.
- 335 Kinder sind im Kindergartenjahr 2017/2018 in den städtischen Krippen und Kindergärten. 55 Kinder werden von Tagesmüttern betreut.
- Grundschul Kinder in Aichtal

Aich	47 Jungen	44 Mädchen	91
Neuenhaus	36 Jungen	35 Mädchen	71
Grötzingen	95 Jungen	84 Mädchen	179
- In Aichtal wurden insgesamt 28 Ehen geschlossen. Davon war eine Umwandlung von einer gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaft (auch im Jahr 2017 geschlossen) zu einer Ehe, sowie die erste Schließung einer Ehe zwischen zwei Frauen.
- Es wurden außerdem 20 Ehen, die in Aichtal geschlossen wurden, wieder geschieden.
- 49 Personen traten aus der Kirche aus
- Die beiden ältesten Bewohnerinnen sind 103 Jahre alt.
- 35 Personen starben auf der Gemarkung Aichtal.

Wahl zum Bundestag

Am 24. September war Bundestagswahl. Die Wahlbeteiligung lag in Aichtal bei 84,13% (2013: 79,92%).

So hat Aichtal gewählt:

Erststimme für die Kandidaten im Wahlkreis Nürtingen: CDU 38,7% (2013: 51,5%), SPD 18,4% (2013: 25,1%), Bündnis 90/Die Grünen 14,9% (2013: 10,3%), FDP 11,4% (2013: 2,7%), Die Linke 4,5% (2013: 2,3%), AfD 12,1%.

Ergebnisse der Zweitstimmen: CDU 32,9% (2013: 46,9%), SPD 14,6% (2013: 18,9%), Bündnis90/Die Grünen 14,4% (2013: 12,00%), FDP 17,00% (2013: 7,9%), Die Linke 4,7% (2013: 3,7%), AfD 12,45%.



Neues aus dem Rathaus

Personal

Einiges hat sich dieses Jahr in der Stadtverwaltung getan. Erika Schraitle wurde nach 20 Jahren bei der Stadt in den Ruhestand verabschiedet. Susanne Schwarz ging im März nach drei Jahren als pädagogische Leitung. Jacqueline Kiesbauer verließ im Dezember die Stadtkasse. Rudi Ruoff wurde aus dem Bauhofteam verabschiedet. Neu dazugekommen sind Dunja Koch im Bauamt und Adrian Renz in der Kläranlage. Filmon Hagos und Marwan Radwan sind die ersten Bundesfreiwilligendienstleistenden in der Flüchtlingshilfe. Auch neu ist die Stelle der Sachgebietsleitung Bildung, Betreuung und Kultur, die seit dem 1.11. von Gabriele Leber besetzt ist. Im Mensateam in Grötzingen sind auch drei neue Gesichter dabei: Alma Biber, Patrick Bögers und Heike Haag-Meyer. Auch im Betreuungsbereich gab es einige Veränderungen.

Straßen und Verkehr

Ein Jahr der Baustellen rings um Aichtal beeinträchtigte den Verkehr. Die Brücken der B312 und der Tunnel bei Neckartailfingen wurden saniert und dadurch war ein erhöhtes Verkehrsaufkommen durch Aichtal zu spüren.



Dies beeinflusste wiederum das Mobilitätskonzept Aichtal 2030 und die Lärmaktionsplanung, da eine valide Verkehrszählung schwierig war. Vier Stadteilsparzierungsgänge konnten dennoch angeboten werden, um Anregungen aus der Bevölkerung zu sammeln. Denn niemand kennt die Verkehrswege besser als diejenigen, die sie täglich nutzen. Ein weiteres großes Bauprojekt war die Sanierung der Straße zur Rudolphshöhe. Ende Oktober musste hier nochmals nachgebessert werden, weil schwerwiegende Mängel auftraten. An mehreren Stellen löste sich der obere Teil der Teerschicht und die Straße war zu uneben.

Themen im Rathaus

Ein großes Thema, das die Stadt seit 2015 beschäftigt, sind die geflüchteten Menschen. Die Gewerbealle in den Stockwiesen lernte sich im Laufe des Jahres 2017 auf ca. 80 Personen. Wenn die Flüchtlinge eine Aufenthaltserlaubnis bekommen oder wenn sie bereits 24 Monate in einer Gemeinschaftsunterkunft, wie in den Stockwiesen, wohnen, können sie sich eigenen Wohnraum suchen. Gelingt ihnen das nicht, kommen sie in die kommunale Anschlussunterbringung. Hier steht die Stadt vor einer großen Herausforderung. Nicht nur für Flüchtlinge muss neuer Wohnraum geschaffen werden, sondern auch für sozialen Wohnungsbau muss gesorgt werden. Deshalb wurde mit den Umbauarbeiten an Uferstraße 6 in Grötzingen begonnen. Bezugsfertig wird das Gebäude erst im Frühjahr 2019. Die Kämmerei beschäftigte sich dieses Jahr mit dem neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen. Den ersten Haushaltsplan nach neuem Recht werden die Stadträte für 2019 erhalten. Sonstige Themen waren der KfW-Sanierungsmanager in Neuenhaus, der Bürgerbus, das Gewerbegebiet „Südliche Riedwiesen“, der Bebauungsplan „Augärten“, die Machbarkeit eines Baugebiets „Mahdäcker“ sowie die Jagd- und Schafweidenverpachtung.



Das Kinderhaus „Im Weckholder“ bekam für die herausragende Architektur die Hugo-Häring-Auszeichnung verliehen.

Neues aus dem Gemeinderat



Klaus Weinmann (oberes Bild mit Frau) war seit 1984 Mitglied des Gemeinderates und wurde im Februar verabschiedet. Nachgerückt ist Martin Gärtner (unteres Bild mit Frau).

Kinder und Jugendliche

Kindergarten und Krippe

Viele Ausflüge und Projekte haben auch dieses Jahr wieder in den Einrichtungen der Stadt stattgefunden. So war beispielsweise der Kindergarten Rudolfshöhe im Januar in der Wilhelma, das Kinderhaus „Im Weckholder“ beschäftigte sich mit der Titanic und wie lernen mit Begeisterung gelingt. Die Kinder vom Schulberg schmückten den Weihnachtsbaum im Rathaus.



Die Sprach- und Wahrnehmungsförderung befasste sich mit unterschiedlichen Sprachen und machte Lesenachmittage mit Eltern aus aller Welt.

Schule



Am 13. Januar wurde die neue Rektorin der Grundschule Aich, Elke Schnabel, in ihr Amt eingeführt. Ihr Motto: „Lehren berührt ein Leben immer.“ Außerdem gab es wieder unterschiedliche Aktionen, wie den Fußball- oder Hallensporttag in der Grundschule Neuenhaus, einen Besuch auf der Alpakafarm oder Fledermäuse zu Besuch in der Schule.



Die Weiherbachschule präsentierte „Im Tollwald“ bei den Stuttgarter Grundschultheatertagen. Auch in der Mensa gab es einiges zu erleben - zum Beispiel die Märchenwochen oder den Tag der Schulverpflegung im November. Für alle Schulen gab es in der Stadtbücherei eine Lesung mit Judith Le Huray, einer bekannten Kinder- und Jugendbuchautorin. Außerdem konnten sich dank einer

Stiftung der Kreisparkasse Esslingen-Nürtingen die dritten Klassen über neuen Lesestoff in der Klassenbibliothek freuen. Die vierten Klassen waren einen Tag bei der Spielmesse in Stuttgart.

Kinder- und Jugendhaus



Am 23. Juli wurde der langjährige Jugendhausleiter Hartmut Kieninger in den Ruhestand verabschiedet. 30 Jahre hat er die Begegnungsstätte gestaltet. Seit September arbeiten Vanessa Scheu (50%) und Mirjam Hornung (100%) dort und bringen viele neue Ideen mit. Mit einem neuen Konzept wollen sie nach der Renovierung ab März 2018 wieder eröffnen. Außerdem sind die beiden in der schulbezogenen Kinder- und Jugendarbeit in allen drei Schulen in Aichtal tätig.

Feuerwehr



Das große 150-jährige Jubiläum der Grötzingener Feuerwehr stand unter dem Motto: „Im Alltag Nachbar und im Notfall Helfer“. Gefeierte wurde am 24. März mit einem Festakt in der Mehrzweckhalle in Grötzingen und beim Städtlesfest mit

Schauübungen sowie einer umfangreichen Fahrzeugschau. Neben einer landkreisweiten Katastrophenschutzübung bei der Festhalle in Aich und Gesamtwehrrübungen war die Altersabteilung beim Deutschen Wetterdienst zu Gast.



32 Jahre aktiver Feuerwehrdienst, davon zehn Jahre als Abteilungscommandant in Grötzingen und vier Jahre als Leiter der Gesamtwehr Aichtal, Anlass genug für die Abteilung Grötzingen Andreas Jeromin in der Hauptversammlung zu ehren und ihm für sein Engagement zu danken. Aus gesundheitlichen Gründen legte er sein Amt nieder. Bis dahin setzte er sich mit Leidenschaft für seine Wehr ein.



von links: Commandant der Gesamtfeuerwehr Aichtal Christian Bader, zweiter Stellvertreter Christian Wahl, dritter Stellvertreter Johannes Milkau, erster Stellvertreter Jochen Wezel

Als Gesamtwehrcommandant wurde Christian Bader gewählt für die Abteilung Aich Jochen Wezel, für Grötzingen Christian Wahl und für Neuenhaus Johannes Milkau jeweils als Abteilungscommandant.

Bildung und Kultur

Stadtbücherei



Ein vielfältiges Programm gab es auch dieses Jahr wieder in der Stadtbücherei u.a. in Kooperation mit der Volkshochschule Nürtingen Außenstelle Aichtal. Höhepunkte dieses Jahr waren:

- Frederic Hormuth mit „Halt! die Klappe, wir müssen reden!“
- Norbert Eilts mit „Buschwerk“
- Annette Heiter mit „Justiz auf Rädern – Gerichte zum Mitnehmen“
- Geschichts-/Kunsthistorische Vorträge von Hartmut Wirth und Barbara Honecker
- Letztes Philosophisches Café mit Christine Engel (ehem. Gemeinderätin)
- Mozart – Noten und Notizen
- Kinderveranstaltungen: Peterson und Findus, Krumpflinge, der Regenbogenfisch und Diana-Maria Sagvosdkina mit dem Märchen „Die vier Jahreszeiten“ mit Musik von Antonio Vivaldi



Naturtheater



Im Naturtheater gab es dieses Jahr für die Erwachsenen das Stück „In 80 Tagen um die Welt“ und für die Kinder den „Froschkönig“ zu bestaunen.



Außerdem war der Kabarettist Christoph Sonntag zu Gast. Das Wetter war zwar nicht das beste, aber trotzdem war sein Auftritt ein Erfolg. Ein weiterer Erfolg war die Musical-Night mit „Set Musical Company“.

Partnerschaftskomitee

Das Partnerschaftskomitee widmete sich der Verstärkung der Beziehungen zu den Partnerstädten Ligny-en-Barrois (Frankreich) und Sümeg (Ungarn) und so konnten Begegnungen über Grenzen hinweg entstehen.



Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Musikvereins Sümeg beim Sommerfest des Musikvereins Aich. Außerdem waren beim Feuerwehrjubiläum Vertreter der beiden Städte dabei.

Kirche

In der evangelischen Kirchengemeinde Aich-Neuenhaus gab es viel Bewegung. Pfarrerin Stephanie Krause wurde verabschiedet und dafür Christine Walter-Bettinger als neue Pfarrerin in Neuenhaus eingesetzt. Highlights waren die Legostadt in Grötzingen im Februar und das 20-jährige Jubiläum des Frauenfrühstücks in Aich. Die Seelsorgeeinheit Neckar-Aich veranstaltete im März ein Gesprächsforum „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“.



Außerdem wurde ein ökumenisches Wegzeichen an der Aich eingeweiht.

Was sonst noch bewegte...



Der Wochenmarkt in Neuenhaus feierte im März seinen 15. Geburtstag.



Zehnjähriges Jubiläum feierte hingegen die Malteser Gliederung Aichtal. Durch Spenden konnten sie sich ein Großraumfahrzeug kaufen, das die „First Responder“ unterstützen soll. First Responder sind diejenigen, die als erste an einem Notfall ankommen. Sie versorgen verletzte oder kranke Personen, bis der Notarzt und der Rettungswagen eintreffen.



Bluttransfusionen können Leben retten. Deshalb wurden Blutspender ausgezeichnet, die 10 Mal oder 25 Mal Blut gespendet haben.



Außerdem wurden auch Sportler für herausragende Leistungen geehrt. Seit 22 Jahren findet diese Feier statt und einer wurde jedes Jahr ausgezeichnet: der meisterliche Tennisspieler Günter Klock.



Tennisspielen konnten die Aichtaler auch bei „Aichtal spielt“ am 1. Oktober. In Aich an der Festhalle entstand an diesem Tag Aichtals größter Spielplatz mit den unterschiedlichsten Aktionen der Aichtaler Vereine.



Damit Kinder in Moshi Tansania auch (Fußball-)spielen können, spendete der SV 07 Aich Trikots.



Ein neues Trikot für die Bundesfreiwilligendienstleistende Sonja Koschei brauchte hingegen der TSV Grötzingen. Ebenso neu beim Verein ist die Jugendphilosophie mit dem Motto: „Wir sind (d)ein Team“. Für sein Engagement in der hervorragenden Nachwuchsarbeit und der intensiven Öffentlichkeitsarbeit wurde er außerdem mit dem Vereinsehrenamtspreis 2017 des Württembergischen Fußballverbandes ausgezeichnet.



Die DLRG bot den ersten Kraulschwimmkurs für Erwachsene im Hallenbad in Neuenhaus an. Auch neu ist der Vereinsraum der Narrenzunft Grötzingen e.V. im alten Rathaus in Grötzingen. Er wurde am 23. November eingeweiht.



Gespensstisch muteten die Fäden der Gespinstmottenraupe an, die sich stark ausbreitete und viele Bäume kahl fraß. Den Bäumen schadete das allerdings nicht.



Im Ochsenareal tat sich auch einiges. Zum einen wurde die Dauerausstellung „Württembergs Mitte“ eröffnet, aber auch Kultur.live präsentierte einige hörenswerte Musikhighlights.

Alle Jahre wieder...

Jährlich stattfindende Feste und Aktionen werden hier mit einem Foto dargestellt.



„Aichtal first“ - das Rathaus in Hexen- und Geisterhand



7. Grünkohl- und Pinkeltour



Jongliermekka „Juggling rocks“ an Ostern



Das Zeltlager vom KiJu im Juni



Jaguarfreunde treffen sich im Frühjahr in Aichtal



Entenrennen und MV Aich Sommerfest mit Musikverein aus Sümeg



Städtlesfest mit 150 Jahre FFW Grötzingen



Maibaumhock und Städtleslauf (Foto: Johannes Lewedey)



26. Häfner Dorffest am 9. und 10. September mit Tag des offenen Denkmals und Kinderflohmkt

Das Sommerferienprogramm 2017



Die Vocal-Kids präsentierten im Oktober „Emil und die Detektive“



Totengedenken am Totensonntag am Grötzingner Kriegerdenkmal



Nikolausmarkt des BDS



Hoffest beim Gärtnerhof Rudolfshöhe der Karl-Schubert-Gemeinschaft - Fest der Begegnung am 26. September